

# Ulrike Waterkamp: „Regeln des Anstands verletzt“

## Nur noch vier Eingangsklassen: Gesamtschul-Leiterin äußert sich zum jüngsten Ratsbeschluss

**WALTROP.** (mawe) Die Leiterin der Gesamtschule, Ulrike Waterkamp (Bild), sieht beim Beschluss der Rates, künftig nur noch vier statt sechs Eingangsklassen an allen weiterführenden Schulen einzurichten, „das demokratische Miteinander missachtet“ und „Regeln des Anstands verletzt“.

Das sagte die Schulleiterin im Gespräch mit unserer Zeitung. Angesichts des Vorgehens der CDU, die die Beschlusslage des Schulausschusses ignoriert und im Rat eine geheime Abstimmung zur Frage der Eingangsklassen beantragt hatte, dürfe man sich über Politikverdrossen-

heit nicht wundern. Die Entscheidung sei ohne Not gefallen. Im Schulausschuss seien

ja Kompromisslinien zu erkennen gewesen und die Zahl der Eingangsklassen könne man von Jahr zu Jahr anpassen. Für die Gesamtschule bedeutet der

Ratsbeschluss eine Reduzierung von sechs auf vier Eingangsklassen. 911 Eltern hatten sich an einer Unterschriftenaktion unter dem Motto „Wir sind sechs“ für sechs

Eingangsklassen beteiligt. Elternvertreter sprachen laut Waterkamp auch 45 Minuten mit der Bürgermeisterin. Umso überraschender ist für die Gesamtschule nun der Ratsbeschluss. Die Bezirksregierung muss ihn noch absegnen. „Letztlich schadet dieses Vorgehen aber der CDU mehr als uns“, sagte Waterkamp. „Es wird jetzt ein Ruck durch unsere Schule gehen, nach dem Motto: Jetzt erst recht.“

Apropos Gesamtschule: Die hat einen neuen stellvertretenden Schulleiter gefunden. Hartmut Nürnberg übernimmt den Posten. Mehr dazu lesen Sie im **Info-Kasten** rechts.



## INFO

**Hartmut Nürnberg ist stellvertretender Schulleiter**

(mawe) Hartmut Nürnberg ist seit Anfang Dezember neuer stellvertretender Leiter der Gesamtschule.

Nürnberg, der in Waltrop vielen durch seine Arbeit für die Waltrop Akademie bekannt ist, folgt auf Ulrike Waterkamp, die ihrerseits seit Beginn des Schuljahres Schulleiterin ist.

Hartmut Nürnberg war offenbar der einzige Bewerber auf die Stellvertreter-Stelle. Er sagte im Gespräch mit unserer Zeitung, er werde die praktischen Aufgaben, die etwa mit der Organisation des Jobforums verbunden sind, demnächst in andere Hände abgeben, weil die Arbeit sonst zu viel würde. Michael Ogiermann, mit dem Nürnberg ohnehin eng zusammenarbeite, könnte diese Aufgaben übernehmen.



**Hartmut Nürnberg hat eine neue Aufgabe: Er ist nun stellvertretender Leiter der Gesamtschule Waltrop.**

—FOTO: TAMINA FORYTТА